

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Ortsverband Griesheim F 42

Vorsitzender: Rolf Maarschalkerweerd

R. Maarschalkerweerd, DK7FU, Frankfurter Str. 18, 64560 Riedstadt, e-mail: DK7FU@dar.c.de
Tel. 06158 6868 u. 06151 90 2554 Internet: www.F42.info

4.12.2005

OV-Rundschreiben 2/2005

Liebe XYLs, YLs und OMs!

Bevor das Jahr 2005 sich seinem Abschluss nähert, möchte ich eine kurze Zusammenfassung der diesjährigen Aktivitäten in unserem OV, sowie eine Vorschau auf geplante Ereignisse für das Jahr 2006 geben.

F42 Mitgliederbewegung: Unser OV hat laut letzter (7/2005) DARC Statistik 98 Mitglieder.

In der zweiten Jahreshälfte sind 7 neue Mitglieder unserem OV beigetreten; alle sind Neueintritte in den DARC, also auch eine echte Stärkung der organisierten Amateurfunk-Lobby.

»Herzlich Willkommen« sage ich unseren neuen Mitgliedern Thomas Blop, Sandra und Jens Färber, Hans-Joachim Bürger, Torsten Keil, Christoph Wlassak, und Thomas Lehle.

Zwei F42-Mitglieder haben zum Jahresende ihren Austritt aus dem DARC angekündigt. Unser Mitglied Gerhard Opitz, DK3CD ist leider im August verstorben.

Es ergibt sich so eine Mitgliederzahl von 102. Der gemeinsam mit den Nachbar-OVs durchgeführte Lizenzlehrgang hat sich positiv auf unsere Neuzugänge ausgewirkt, da 6 unserer Neumitglieder durch den Kurs zu uns kamen.

Jahresrückblick 2005:

Unsere diesjährige Rückblende beginnt im **Januar:** Anfang Januar hat eine Gruppe F42 Mitglieder von verschiedenen Standorten aus am DARC-10m-Contest teilgenommen. Uwe, DL5ZBI, Stefan, DL2OCB, Ingo, DH5ST, Uwe DF2FU und Rolf, DK7FU, waren am **09.01.2005** aktiv um die F42-Clubstationen in die Luft und in die Wertung zu bringen. Es waren die F42-Club-Calls DFØFHW/P (von der Neutscher Höhe), DKØGR/P (vom Frankenstein) und DLØESA (Clubstation der ESOC) von 9:00 bis 11:00 Uhr UTC QRV. Trotz der schlechten Bedingungen kamen in Summe ca. 150 Verbindungen zu Stande.

EMV Erklärung Clubraum, Teil 1: Gegen **Ende Januar** wurde dann die Erstellung der Selbsterklärung für unsere Clubstation in der Hegelsberghalle in Angriff genommen. Tilo, DJ5BX, hatte die nötigen Katasteramtsunterlagen besorgt und Frank, DJ2FH, Uwe, DL5ZBI, Rainer, DL1ZBO sowie Rolf, DK7FU, erstellen die notwendigen Berechnungen und Stationsdokumentationen.

Am 14 & 15. Februar begab sich eine F42 Delegation zum Dreikönigskuchen-Essen zu unseren französischen Funkfreunden nach Bar-le-Duc. Die Teilnehmer waren Rosemarie, DL8FCA, und Gerhard Albert, DJ8HP, sowie Rainer Hilgardt, DL1ZBO und Tilman Motz, DJ5BX. Außerdem nahm die Gruppe an der JHV des Radio Club du Barrois in Bar-le-Duc sowie an der Distriktsversammlung in Verdun teil. Über diese Ereignisse stand ein Bildbericht im Griesheimer Anzeiger.

Im **März** fanden unsere Jahreshauptversammlung, ohne Wahl, statt.

Einen Frankreichbesuch mit gemeinsamer Sitzung der Verschwisterungskomitees von Bar-le-Duc und Griesheim in Bar-le-Duc fand am 5. & 6.3. statt. Teilnehmer von F42 in der Griesheimer Delegation waren: Gudrun Warnecke, DL6FCM, Jörg Wille, DK4FF sowie Agnes und Tilman Motz, DJ5BX.

Ausserdem ging es weiter mit der **EMV Erklärung** für die Clubstation im Clubraum: Die Berechnung der zu erwartenden Feldstärken des Stationsaufbaus von DKØGR wurden im Januar durchgeführt. Es hatten sich keine Betriebseinschränkungen aus den Berechnungen ergeben. Nicht vorgeschrieben, jedoch als Gegenprüfung der Theorie erfolgen im März Feldstärkemessungen im sogenannten nichtkontrollierten Bereich um die Antennenanlage herum. Die Messungen ergaben niedrigere Feldstärkewerte als vorher errechnet.

April: D-ATV Relais: 06.04. ging das angekündigte D-ATV Relais mit Testaussendungen (unter dem Call DKØAD) von der Fachhochschule in Darmstadt in die Luft. Die Testaussendungen sind auf 1291 MHz zu empfangen. Die Genehmigung ist bei den Behörden in Bearbeitung.

Kommunikationsmuseums: Am Samstag, den 23.04.2005 besuchte eine Gruppe F42er die Nachbarstadt Frankfurt. Auf dem Programm standen ein Stadtbummel und als Hauptziel der Besuch des Kommunikationsmuseums. Der gelungene Tag fand dann beim Äpfelwoi in Sachsenhausen seinen Ausklang.

Der Monat **Mai** begann mit unserer traditionellen „In-den-Mai-Wanderung“. Nachdem wir in den vergangenen Jahren meist den Odenwald erwandert hatten, war der Startpunkt in diesem Jahr an der Altrheinschänke in Erfelden.

Hier gab es zunächst eine Maibowle zur Begrüßung, ehe uns der Weg über die Altrheinbrücke in das Naturschutzgebiet Kühkopf führte.

Mit der einen oder anderen Pause ging es weiter nach Stockstadt, wo bei einer Einkehr Hunger und Durst beseitigt und wie schon unterwegs das eine oder andere Fachgespräch geführt wurde. Gut gestärkt und frohen Mutes ging es schliesslich durch die nächtliche Landschaft wieder zurück nach Erfelden.

Juni: Durch unsere Funk-, bzw. Bastelaktivitäten hat unser Ortsverband im Juni einige neue Clubrufzeichen erhalten. .

Da in DL jetzt Rufzeichen mit einem Buchstaben im Suffix ausgegeben werden hat Stefan, DL2OCB das Contestrufzeichen **DKØG** besorgt.

Für die automatische Amateurfunkstelle auf dem Frankenstein (Bake) haben wir unser Wunschrufzeichen **DBØFKS** (wie **FranKenStein**) erhalten.

Des weiteren ist F42 jetzt für eine Clubstation auf der Internationalen Raumstation ISS zuständig. Deutschen bzw. Europäischen Astronauten steht jetzt das Rufzeichen **DPØISS** mit dem DOK F42 zum Funkbetrieb zur Verfügung. Diese Rufzeichenzuteilung kam durch Unterstützung der ARISS (Amateur Radio on ISS) zustande. Wir hatten engere Kontakte mit ARISS im vergangenen Jahr geknüpft, als DLØESA das QSO mit Mike Finke an Board der ISS hatte.

Der **Juli** war der Monat mit den meisten Veranstaltungen.

Fieldday: Da in diesem Jahr unser angestammtes Fielddaygelände im Odenwald nicht nutzbar war, fand unser diesjähriger Fieldday vom 08.–10. Juli auf neuem Terrain bei Groß-Gerau Wallerstädten statt. Die Möglichkeiten des weitläufigen Geländes dort wurden genutzt um neben dem FB33 noch viele andere Antennen zu testen. So experimentierten Tilo (DJ5BX) und Ekki (DF4OR) mit einem Phased Array für 40m. Ende **Juli**, nach Beginn der Sommerferien, unterstützte F42 wieder das Ferienspiele-Programm der Stadt Griesheim. In einer Löt- und Bastelaktivität unter der Leitung von Edeltraud, DL9ABD, konstruierten Griesheimer Schulkinder in unserem Clubraum elektronische Minitaschenlampen in Streichholzschachteln. Im **August** fand traditionell der OV-Abend auf dem Frankenstein statt.

Das erste Wochenende im **September** ist für unsere Frankreichfahrt reserviert.. Wie in den vergangenen Jahren waren wir in Frankreich um gemeinsam mit unserem Partner-OV aus Bar le Duc den Contest zu bestreiten. Auch in diesem Jahr besuchte uns eine Delegation des Verschwisterungskomitees von Bar-le-Duc. Zahlreiche französische Funkamateure aus dem Departement waren im Tross dieser Delegation dabei. Nach den offiziellen Reden, übersetzt durch unsere erfahrene Simultandolmetscherin Gudrun, DL6FCM, gab es prickelnde Getränke, und köstliche Kuchen.

Am **9. September**, genau am Wochenende der Weinheimer UKW-Tagung, ging der Probetrieb der Bakenanlage auf dem Frankenstein in die Luft. DBØFKS arbeitet jetzt auf 10m (28,211 MHz) sowie auf 13 cm (2320,875 MHz). Es sind hierdurch wieder ständige Empfangsmöglichkeiten im Sonnenfleckenminimum auf 10m sowie für die GHz-Freunde Testmöglichkeiten auf 13 cm gegeben

Lizenzkurs: Im **Oktober** begann ein Lizenzkurs zur Erlangung der Klasse E. Wie schon mehrfach so durchgeführt, wird der Kurs in Zusammenarbeit den Ortsverbänden Ober-Ramstadt, Weiterstadt und Griesheim durchgeführt. Der Prüfungstermin bei der Bundesnetzagentur ist noch vor Weihnachten.

Federweißentour: Am **8. Oktober** trafen sich einige der geselligen F42er Wandervögel zur Federweißentour 2005. Vom Darmstädter Hauptbahnhof ging es mit der Bahn nach Eltville im Rheingau, von wo sie der Weg bei strahlendem Sonnenschein durch die Weinberge nach Kiedrich führte.

Dort wurde eingekehrt und - wer hätte es gedacht - bei Federweissem und Zwiebelkuchen gefachsimpelt und die Welt verbessert.

Die Empfangsanlage des D-ATV Relais of der Fachhochschule in Darmstadt ging im **November** in den Testbetrieb. Günter, DJ4LB, Heribert, DC2DI, (Z21) und Peter, DL1FX installierten eine Rundstrahlantenne für die Relaiseingabe im 13 cm Band sowie die nötigen Empfängerbaugruppen. Hiermit hat unser OV eine innovative Digitale ATV Relaisfunkstelle der Amateurfunkgemeinde zur Verfügung gestellt.

Rundspruch: Um möglichst zeitnah Informationen und Termine unseren Mitgliedern zur Verfügung zu stellen, wird an jedem 3. Mittwoch im Monat um 20:00Uhr ein Rundspruch über DB0UU (438.800MHz) verlesen. Inhalt dieses Rundspruchs sind Informationen von F42 sowie anderen OVs in der Darmstädter Region. Redaktion des Rundspruchs unterliegt temporär Uwe Schindler, DL5ZBI. Dieser Rundspruch wird durch Parallelaussendung über das 2m-Relais, sowie über das Stadtrelais einer breiteren Zuhörerschaft zur Verfügung gestellt. **Internet:** Aktuelle Informationen und Berichte von Veranstaltungen von F42 können auch im Internet abgerufen werden. Die Adresse lautet: **WWW.F42.info** . Natürlich sind wir auch über den DARC unter: **http://www.darc.de/distrikte/f/42/homef42** erreichbar.

Nun die ersten Termine für das nächste Jahr:

Datum	Veranstaltung
11.1.	OV-Abend: Vortrag über Sommeraktion GB5EJ EUROJAM in England Chelmsford, Jochen, DK8ZM
1.2.	OV-Abend: OM Rinke, DK1WER, DARC-Notfunkreferent Distrikt Hessen
1.3.	OV-Abend: Jahreshauptversammlung (mit Wahl des Vorstandes)
5.4.	OV-Abend: Funktionsweise von Kurzwellenantennen und Anpassgeräten, Thomas, DK9FEC

Die komplette Terminliste wird mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung verschickt. Es sind noch Vortragstermine offen. Wer Vortragsthemen hat, melde sich bitte bei Uwe Schindler, DL5ZBI (dl5zbi@darc.de).

Wunschgemäß, je nach Eintrag in der Mitgliederliste, wird dieses Rundschreiben entweder per e-mail oder als Brief versandt. Vielen Dank an Gudrun Warnecke, DL6FCM, für den Post- und Volker Schaa, DC1BB, für den elektronischen Versand.

Ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und viel DX in 2006 wünscht im Namen des gesamten Vorstands Rolf Maarschalkerweerd, DK7FU